

Presseinformation

Elektronischer Sachverstand für das Gebrauchtwagenmanagement

Land fördert das Sachverständigenbüro Baschant mit
rund 66.000 Euro

Achtung Sperrfrist bis 23.02. 2009 14.00 Uhr

Wirtschaftsförderung
und Technologietransfer
Schleswig-Holstein GmbH

WT|SH

Verantwortlich für den Text:

Wirtschaftsförderung
und
Technologietransfer
Schleswig-Holstein
GmbH
Ute Leinigen
Lorentzendam 24
24103 Kiel
leinigen@wtsh.de

Ansprechpartnerin:

Rita Wanke
Tel.: 0431-66666-846
Fax: 0431-66666-740
r.wanke@wtsh.de

Ahrensburg – Wer viele Gebrauchtwagen an den Mann oder die Frau bringen will, verliert leicht den Überblick. Große Autohausketten, aber auch Leasingfirmen stehen vor dem Problem einen großen Bestand an „Gebrauchten“ taxieren, erfassen und verwalten zu müssen. Diese Arbeit soll ihnen eine Software erleichtern, die das Sachverständigenbüro Baschant in Ahrensburg entwickeln lässt. Das Land Schleswig-Holstein fördert dieses Vorhaben mit 66.489 Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

„Verringerte Standzeiten der gebrauchten Fahrzeuge, eine Erweiterung des Angebots auch um Wagen, die noch gefahren werden, ein einfaches Einstellen in gängige Internetbörsen, die Erstellung einer elektronischen Fahrzeugakte und die Nutzung der daraus resultierenden Daten für das Marketing und den Verkauf“, zählt Dr. Bernd Bösche, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH, die Vorteile des „MAXCRASH Gebrauchtwagen-Managers“ auf. MAXCRASH lautet der „Vorname“ des Programms, weil das Sachverständigenbüro Baschant unter dieser Marke bereits erfolgreich eine Software für die Einschätzung von Unfallschäden anbietet.

Dank des neuen Software-Tools soll es in Zukunft möglich sein, freie Kfz-Sachverständige vor Ort einzusetzen, die die Gebrauchtwagen in ihrem Wert schätzen, ihren Zustand aufnehmen und in einer elektronischen Akte mit Fotos und Texten dokumentieren. Auf dieser Grundlage können dann alle weiteren Schritte bis zum Verkauf erfolgen. Von einer klassischen Win-Win-Situation spricht WTSH-Geschäftsführer Dr. Bösche: „Die Kunden, wie Autohäuser oder Leasinggeber, können sich auf ihr eigentliches Kerngeschäft konzentrieren. Gleichzeitig erweitern die Sachverständigen mit dem Gebrauchtwagenmanagement ihr Serviceangebot.“ Beim Sachverständigenbüro Baschant soll das Projekt dazu beitragen, bis zum Jahr 2015 insgesamt zehn neue Arbeitsplätze zu schaffen. Zurzeit werden in dem Büro 13 Mitarbeiter beschäftigt, darunter drei Kfz-Sachverständige und vier Prüfengeure.

Hinweis für die Redaktionen:

Sie sind herzlich eingeladen, an der Förderbescheidübergabe teilzunehmen am **23.02.2009** um **13.00 Uhr** bei dem **Sachverständigenbüro Baschant, An der Strusbek 8, in 22926 Ahrensburg.**



ZUKUNFTSprogramm
Wirtschaft
Investition in Ihre Zukunft

Das Zukunftsprogramm Wirtschaft wird aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert.

In der Förderperiode 2007-2013 bildet das Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein das Dach für die Zukunftsprogramme Wirtschaft, Arbeit, ländlicher Raum und Fischerei. Das Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein mit seinem Fördervolumen von 1,4 Milliarden Euro steht für mehr Wirtschaft und Beschäftigung, für mehr Innovationen und Lebensqualität in Schleswig-Holstein.